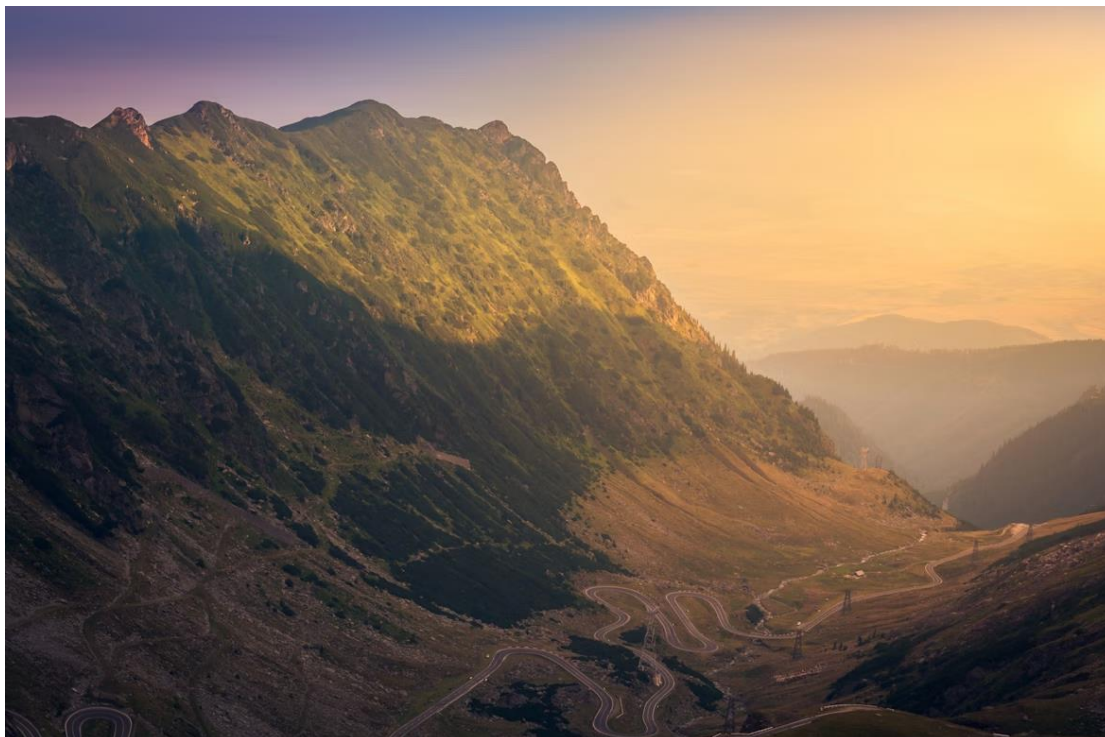


Kammwanderung in den Fogarascher Gebirge 2026

Das Fogarascher Gebirge (Munții Făgăraș) gehört bereits seit dem Ende des 19. Jahrhunderts zu den bekanntesten und beliebtesten rumänischen Wandergebieten. Die Fogarascher Berge sind die höchsten in den rumänischen Karpaten: Der Moldoveanu-Gipfel misst 2544 m. Der über 50 km lange Hauptkamm kann sich mit insgesamt acht über 2500 m hohen Gipfeln loben. Gleichzeitig findet man hier über 50 Gletscherseen, von denen der Buleasee/Lacul Bălea mit rund 4,6 ha der größte ist.



Programmablauf:

1. Tag: individuelle Anreise nach Sibiu (Hermannstadt)

Individueller Flug nach Sibiu (Hermannstadt). Empfang am Flughafen und Gruppentransfer zum Hotel. Je nach gebuchtem Flug bleibt evtl. noch Zeit für Erkundungen auf eigener Faust in der schönen Altstadt von Sibiu.

2. Tag: erste Trekkingetappe im Fogarasch von der Hütte Poiana Neamtului zur Bărcăciu-Hütte

Nach dem Frühstück treffen Sie den Bergführer der Ihnen die bevorstehende Trekkingtour und wird die letzten Informationen vorstellen.

Danach fahren Sie zur Cabana Poiana Neamtului (706 m) am Fuß des Fogarascher Gebirges (Fahrzeit ca. 1 Std.). Hier beginnt Ihre Trekkingtour. Zunächst wandern Sie entlang des Baches Râul Mare, später schlängelt sich der Pfad durch herrliche Wälder bergan. Kurz vor Ihrem Ziel, der 1500 Meter hoch gelegenen Bărcăciu-Hütte lichtet sich der Wald und Sie können die schöne Aussicht ins Tal mit dem Fluss Olt genießen (Gehzeit ca. 3 Std.).

Wer möchte, kann nach eine kleine Pause noch weiter zum Hochplateau aufsteigen. Auf der großen Alm liegt ein kleiner See und es bietet sich ein toller Blick auf die umliegenden Berge und den Gipfel des Negoiu (weitere Gehzeit 2 Std.).

3. Tag: zweite Trekkingetappe im Fogarasch-Gebirge zur zur Negoiu-Hütte

Sie steigen zunächst hinauf zum Scara (2306 m). Hier öffnet sich wieder ein tolles Panorama über die höchsten Berge Rumäniens. Der anschließende Abstieg führt Sie zum Scara-Sattel (2146 m). Besonders spektakulär ist der weitere Wanderweg am Rand eines offenen Talkessels entlang und hin zum Șerbota-Sattel. Kurz vor dem 2331 Meter hohen Șerbota-Gipfel biegen Sie ab und gehen hinunter zur Negoiu-Hütte (1546 m), wo Sie übernachten (Gehzeit ca. 4-5 Std.).



4. Tag: dritte Trekkingetappe im Fogarasch-Gebirge zum Balea-See mit Besteigung des Negoiu, dem zweithöchsten Gipfel des Fogarasch

Aufstieg zum 2535 Meter hohen Negoiu mit überqueren von dem Cleopatra-Sattel und stehen auf dem zweithöchsten Berg Rumäniens. Von dort steigen Sie durch den Strunga Doamnei (Frauenkamin) und wandern zum Căltun-See (2135 m). Vom dort geht es über den 2390 Meter hohen Laițel und den Paltunu-Sattel zum Lacul Bălea (2034 m, Balea-See). Die Berghütte liegt direkt am See in einem malerischen Talkessel. Hier treffen Sie das Begleitfahrzeug mit dem Hauptgepäck (Gehzeit ca. 8-9 Std.).

5. Tag: vierte Etappe im Fogarasch zur Podragu-Hütte

Sie gehen vom Balea-See hinauf zum Șaua Caprei (Gemsens-Sattel, 2315 m). Von dort wandern Sie entlang des Lacul Capra (Gemsens-See), wo sich ein Denkmal für die Lawinenopfer befindet. Der spektakuläre Pfad zwischen dem Portița-Arpașului-Sattel und dem Arpașu-Mic-Gipfel (2461 m) ist mit Kettensicherungen versehen. Er wird auch La trei pași de moarte (Die drei Todesschritte) genannt. Doch keine Angst, auch diese Passage ist für jeden trittsicheren Wanderer gut zu meistern. Weiter geht es zu den Gipfeln Arpașu-Mic-Gipfel und Arpașu-Mare-Gipfel (2468 m). Unterwegs passieren Sie den Gedenkstein für die Bergsteiger Prof. Richard Nerlinger und Herta Ruzicska, die hier 1934 ums Leben kamen. Nach dem Abstieg zum Podu-Giurgiului-See geht es zum 2307 Meter hohen Podragu-Sattel und zur Podragu-Hütte (1520 m, Gehzeit ca. 6 Std.).

6. Tag: fünfte Trekkingetappe mit Besteigung des höchsten Berges des Fogarasch, dem 2544 Meter hohen Moldoveanu und Abstieg ins Tal und Fahrt nach Sibiu

Es geht auf das Dach Rumäniens und vorbei an einigen der höchsten Berge des Fogarasch: Târâța (2414 m), Ucea-Mare (2434 m) und Ucișoara (2418 m). Immer wieder lässt das faszinierende Panorama staunen. Ihr Aufstieg zum Moldoveanu beginnt am dritthöchsten Berg der Karpaten, dem Viștea Mare (2527 m). Nur noch ein kurzer Grat und Sie stehen auf dem Moldoveanu, der mit 2544 Metern höchste Berg Rumäniens.



Nach einer Rast wandern Sie hinunter und gelangen in die Region der Walachei. Von hier aus erfolgt die Fahrt nach Sibiu. Übernachtung in Sibiu im Hotel.

7. Tag

Abreise aus Rumänien

Je nach Abflugszeit erfolgt der Transfer zum Hermannstädter Flughafen. Sollten der Rückflug erst am Nachmittag sein kann man gerne noch einen geführten Stadtrundgang von Hermannstadt durchführen.

Inklusive Leistungen:

- deutschsprachiger, ausgebildeter Wanderleiter ab/bis Flughafen Sibiu, laut Programmablauf, inklusive dessen Verpflegung und Übernachtungen
- Transport in einem modernen klimatisierten Kleinbus ab/bis Flughafen Sibiu, laut Programmablauf, einschließlich aller Taxen, Parkplätze und Strassengebühren
- Gepäcktransport Sibiu – Balea Lac und retour am 4. Tag
- 6 x Übernachtung (Doppelzimmer mit eigenem Bad in den Pensionen und Hotels + Matrazenlager in den Hütten), wie folgt:
 - 2 x in Sibiu: z.B. Pension Casa Wagner 3*
 - 1 x in Fogarascher Gebirge: Barcaci Hütte
 - 1 x in Fogarascher Gebirge: Negoiu Hütte
 - 1 x in Fogarascher Gebirge: Cabana Balea Lac
 - 1 x in Fogarascher Gebirge: Podragu Hütte (*Schlafsack nötig!!!*)
- Halbpension wie folgt:
 - 6 x Frühstückbuffet mit warmen und kalten Gerichte bei den Hotels/Pensionen und Berghütten
 - 6 x Abendessen (3-Gängemenü und Wasser) in lokalen Restaurants oder auf den Berghütten
- Eintrittskarten laut Programmablauf
- Infomaterial: Karte mit dem Fogaraschgebirge, Stadtpläne, u.a

Nicht inklusive (Optional):

- Einzelzimmerzuschlag
- Mittagessen
- Anreise / Abreise
- Fotogebühren
- Reiserücktrittsversicherung
- Alkoholische Getränke oder andere private Kosten (Souvenirs etc.)

Preise:

- ab 2 Teilnehmer: EUR 1680 / Person im Doppelzimmer
- ab 3 Teilnehmer: EUR 1300 / Person im Doppelzimmer
- ab 4 Teilnehmer: EUR 1120 / Person im Doppelzimmer
- ab 5 Teilnehmer: EUR 1000 / Person im Doppelzimmer
- ab 6 Teilnehmer: EUR 950 / Person im Doppelzimmer
- ab 7 Teilnehmer: EUR 890 / Person im Doppelzimmer
- Einzelzimmerzuschlag (exklusive den Hüttenübernachtungen): EUR 120 / Person